

Hilfsprojekte mit dem Handy per SMS unterstützen

Dübendorf, 8. Dezember 2009 — Erstmals kann in der Schweiz über das Mobiltelefon per SMS ein Hilfsprojekt mit einem finanziellen Beitrag unterstützt werden. Diese Innovation setzt mit der Nutzung der DDX-Plattform neue Massstäbe im Spendenmarkt.

Die digitale Austauschplattform DDX ermöglicht es, mit dem Mobiltelefon ein Hilfsprojekt per SMS mit einem Beitrag zu unterstützen. World Vision Schweiz nutzt erstmals diese innovative Plattform. Das Prozedere ist denkbar einfach: Eine SMS mit dem Text „Indien“ und nach einem Leerschlag eine Frankenbetrag zwischen 1 und 99 Franken an die Nummer 339 senden. Im Rahmen einer speziellen Aktion, die auf den Rückenetiketten der aktuellen Rimuss-Party Flaschen vorgestellt wird, verdoppelt die Hallauer Rimuss- und Weinkellerei Rahm AG den geleisteten Betrag. Der Erlös fliesst in das Strassenkinderprojekt von World Vision in Kalkutta, Indien. „Wir unterstützen diese innovative Hilfsaktion gerne, damit notleidenden Kindern geholfen wird“, betont Rimuss-Geschäftsführer Peter Rahm, welcher selbst schon ein Strassenkinderprojekt von World Vision besucht hat.

Die Sicherheit ist beim mobilen Verfahren ein wichtiger Aspekt. Ab einem Beitrag von zehn Franken wird mit einer Antwort-SMS beim Spender eine Bestätigung angefordert. „Der geleistete Beitrag bezieht sich immer auf ein konkretes Projekt“, erklärt Marc-André Pradervand, Leiter Marketing von World Vision Schweiz, „Es ist egal, ob jemand bei Swisscom, Orange oder Sunrise sein Abo hat; die Plattform von DDX prüft dies sekundenschnell.“ Bei Kunden mit aktivierter PostFinance Handy-Zahlung, wird der Beitrag von DDX direkt über dessen Konto abgebucht. Bei allen anderen Mobilbenutzern erscheint der Betrag auf der Telefonrechnung. Beim diesjährigen Spengler-Cup in Davos wird World Vision als Charity Partner die innovative Unterstützungsform ebenfalls einsetzen.

Bei Rückfragen und Interviewwünschen steht Ihnen die Pressestelle von World Vision Schweiz gerne zur Verfügung:

Roland Stangl, Mediensprecher, World Vision Schweiz
r.stangl@worldvision.ch, Telefon 044 510 14 00, Natel 079 416 60 36

Yves Baer, Media Relations, World Vision Schweiz
y.baer@worldvision.ch, Telefon: 044 510 14 01, Natel: 079 509 54 78

World Vision Schweiz ist ein christlich-humanitäres Hilfswerk. Im Mittelpunkt der Arbeit steht die Unterstützung von Kindern, Familien und ihrem Umfeld im Kampf gegen Armut und Ungerechtigkeit. World Vision leistet langfristige Entwicklungszusammenarbeit, Not- und Katastrophenhilfe sowie entwicklungspolitische Anwaltschaft. World Vision hat den Konsultativstatus bei der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und arbeitet bei Nothilfeprogrammen mit dem Hochkommissariat für Flüchtlinge der Vereinten Nationen (UNHCR) sowie dem Welternährungsprogramm (WFP) zusammen.

World Vision Schweiz wurde 1982 gegründet und ist ein eigenständiger Teil der weltweiten World Vision-Partnerschaft. World Vision ist in der Schweiz als gemeinnütziger Verein anerkannt und hat seinen Sitz in Dübendorf. World Vision Schweiz verfügt über das NPO-Label für Management Excellence und ist ISO 9001 zertifiziert. Gegenwärtig unterstützt World Vision Schweiz über 100 Projekte in 30 Ländern.

www.worldvision.ch